
Durchführungsbestimmungen

Steirische Padel -Mannschaftsmeisterschaften

2024

Die Meisterschaften werden in Form von Mannschaftsmeisterschaften abgehalten und in die Ligen Landes-, Ober-, Unter- und Damenliga I&II eingeteilt.

Die Siegermannschaft der Steirischen Padelmeisterschaften (Landesliga und Damenliga I) kann sich Steirischer Mannschaftsmeister nennen, die Sieger der anderen Liga sind steirische Mannschaftsmeister ihrer Liga und Aufsteiger in die nächsthöhere Liga.

Teilnahmeberechtigung:

Ein steirischer Verein, der Mitglied beim steirischen Padelverband ist, kann mehrere Mannschaften nennen. Grundsätzlich sind nur Mannschaften aus steirischen Vereinen und Spieler mit steirischem Wohnsitz an den Steirischen Padelmeisterschaften zugelassen. Ausnahmen davon können nach Einbringung beim Wettspielausschuss erteilt werden.

Eine Mannschaft muss dabei aus 6 Personen – 3 Doppel (Herren, Damen und Jugendlichen) bestehen. Ausnahme: In der Damenliga I & II besteht eine Mannschaft aus 4 Personen, also 2 Doppel. Die ersten 6 Mannschaftsspieler (Position 1-6) aus der 1.Mannschaft des Vereins sind für die nächsten Mannschaften (2,3,4...) nicht spielberechtigt. Die nachfolgenden 6 Spieler (die ersten 6 Spieler aus der 2.Mannschaft) sind für die nachfolgenden Mannschaften nicht spielberechtigt, usw. Es gibt keine Begrenzung an Spielernennungen pro Mannschaft.

Die Vereine haben im Zeitraum vom 15.12.2023 bis spätestens 31.01.2024 die Möglichkeit ihre Mannschaft(en) inklusive Mannschaftsführer beim steirischen Padelverband zu nennen. Bei Nennung ist eine Bekanntgabe auf Verzicht von Aufstieg bekannt zu geben. Grundsätzlich steigt eine neue Mannschaft in der letzten Liga ein (Herren – Unterliga, Damen – Damenliga II). Der Wettspielausschuss behält es sich jedoch vor, eine neue Mannschaft in eine höhere Liga einzuteilen. Des Weiteren kann der Wettspielausschuss die Ligen um Mannschaften erweitern oder gegebenenfalls eine neue Liga einführen.

Spielernennung:

Die finale Spielerliste für die Saison mit vereinsinterner Reihung muss bis 31.03.2024 vor Beginn der steirischen Padelmeisterschaften abgegeben werden. Diese Reihung bleibt für die ganze Saison der Mannschaftsmeisterschaften 2024 aufrecht. Die Padelmeisterschaft 2024 wird in einer Hinrunde (3 Termine im Frühjahr – April, Mai, Juni) und in einer Rückrunde (August, September, Oktober) ausgetragen. Im Zeitraum 01.07. bis 31.07.2024 sind Nachnennungen für die Mannschaften erlaubt.

Modus

Pro Runde werden mindestens 2 Begegnungen pro Mannschaft gespielt. Mehrere Mannschaftsbegegnungen pro Liga werden an einem Tag und auf derselben Anlage ausgetragen. Bei Nichtantreten und für jedes nicht gespielte Match (w.o) muss die w.o verursachende Mannschaft den Anteil an Platzkosten zahlen (60€ pro Begegnung). Eine Verschiebung von Terminen/Begegnungen ist nicht möglich.

Eine Begegnung besteht aus 3 Doppeln (Damenliga I&II – 2 Doppel). Diese werden auf einem vom Veranstalter zugewiesenen Court hintereinander gespielt (in der Reihenfolge 3er vs 3er, 2er vs 2er und 1er vs 1er Doppel). Es wird „Best of 3“ gespielt, bedeutet 2 Gewinnsätze auf 6 gewonnene Games, mit 2 Games unterschied. Bei 6:6 wird ein Tie-Break gespielt. Bei 1:1 in Gewinnsätzen wird ein Championstiebreak als Gewinnsatz gespielt. In den Games gilt die „No-Ad“ Regel mit „Receiver’s Choice“.

Aufstellung

Die Aufstellung der Doppelpaare muss nach Platzziffer erfolgen. Durch die abgegebene Setzung der Nennliste/Spieler ergibt sich pro Begegnung folgende Reihung: Die genannten Spieler erhalten eine Platzziffer von 1-6. Die Summe der Platzziffer der Doppelpaarung darf nicht größer sein als die der nachfolgenden Paarung. Bei Summengleichheit zweier (aller) Doppel kann die Reihung beliebig gewählt werden. Die Aufstellung der Doppel pro Runde muss 15 Minuten vor Begegnungsstart abgegeben werden. Wird ein Doppel falsch aufgestellt – falsche Platzziffer, ein Spieler wird in der gleichen Runde in verschiedenen Ligen eingesetzt, werden alle Doppel ab der Falschaufstellung mit w.o gewertet.

Als Beispiel: Ein Spieler spielt in der 4. Runde am Vormittag in der Landesliga und am Nachmittag in der Unterliga. Damit wird in der Unterliga das Doppel und alle nachfolgenden mit w.o. gewertet (befindet sich der Spieler im 2er Doppel, wird das 2er und 3er mit w.o. strafverifiziert).

Hat der Verein mehrere Mannschaften und muss an einem Spieltag eine Mannschaft w.o. geben, darf nur die Mannschaft der niedrigeren Liga w.o. gegeben werden. Gibt jedoch die Mannschaft aus der höheren Liga am vorherigen Spieltag w.o und die Mannschaft der niedrigeren Liga tritt vollständig an, ist dies erlaubt.

Muss eine Mannschaft w.o geben, ist dies bis 2 Tage vor Spielbeginn beim Wettspielausschuss oder unter steir.padelverband@gmail.com bekannt zu geben. Ansonsten behält sich der Steirische Padelverband zusätzlich zu den 60€/w.o gegebener Begegnung eine Pönale zu kassieren.

Als Beispiel: Am Spieltag Samstag muss der Verein X eine Mannschaft w.o geben, da zu wenig Leute spielbereit sind. Dann ist die „niedrigste“ Mannschaft an diesem Tag w.o zu geben. Am Sonntag jedoch darf nach diesem w.o eine niedrigere Mannschaft spielen und muss nicht auch w.o geben.

Pro Runde ist ein Spieler nur in einer Liga spielberechtigt. (Ein Spieler kann zB nicht am Vormittag in der Landesliga (Runde 1) und am Nachmittag in der Oberliga (Runde 1) spielen. Handelt es sich nicht um die gleiche Runde, kann ein Spieler an einem Spieltag in verschiedenen Ligen spielen.

Spielreihenfolge: Das an „3“ gereichte Doppel startet zuerst, mit dem „2“er folgend und das „1“er Doppel spielt zum Schluss. In der Damenliga I & II startet das an „2“ gereichte Doppel.

Sonderregelung Damen:

Damen können entweder in der Herren- (gemischte Liga) oder in die Damenliga genannt werden. Sie können aber nicht in beiden Ligen gleichzeitig auf Spielerlisten stehen.

In der Damenliga I und Damenliga II werden 2 Doppel gespielt und eine Mannschaft besteht aus 4 Personen.

Punktevergabe

Die Punkte pro Begegnung ergeben sich aus dem Ergebnis.

- Bei einem 3:0 erhält die gewinnende Mannschaft 3, die verlierende Mannschaft 0 Punkte
- 2:1 entspricht 2 Punkte für den Sieger, 1 Punkt für den Verlierer
- Damenliga I& II – 2:0 ergibt 2 Punkte, verlierende Mannschaft 0 Punkte
- 1:1 – jede Mannschaft erzielt einen Punkt
- Jedes gewonnene Doppel zählt somit 1 Punkt

Bei Punktgleichheit in der Tabelle zählt die Siegesdifferenz, gefolgt von Match, Satz und Gamedifferenz. Sollte sich dann noch immer keine eindeutige Platzierung feststellen lassen, entscheidet das direkte Duell der Punktgleichen Mannschaften. Sollte jedoch eine der punktgleichen Mannschaft w.o. gegeben haben, wird automatisch diese Mannschaft zurückgereiht.

PlayOffs – Aufsteiger und Absteiger

Am Ende des letzten Spieltags ist der Erstplatzierte Meister der Liga und fixer Aufsteiger in die nächsthöhere Liga. Der Letzte der Liga ist automatisch Absteiger. Bei den PlayOffs spielt der Zweite der jeweiligen Liga mit dem Vorletzten in einer Playoff-Gruppe um den Verbleib bzw. den Aufstieg in die nächsthöhere Liga.

Bei der Landesliga und Damenliga I gibt es keine Aufsteiger, bei der Unterliga und Damenliga II keine Absteiger.

Spielberechtigt in den Playoffs sind alle Spieler, die mindestens einmal zuvor in der Mannschaft gespielt haben.

Gebühren:

- Vereinsmitgliedschaft = **50€**
- Pro Mannschaft sind **50€** Nenngeld für die Saison 2024 zu zahlen
- Eine Lizenzgebühr von **10€/Spieler** ist zu entrichten
- Pro Begegnung sind **30€** pro Mannschaft vor Ort in bar zu bezahlen, die an den Anlagenbetreiber gehen. Bei w.o muss die w.o-verursachende Mannschaft die gesamte Begegnung (60€) oder anteilmäßig 20€/w.o gegebenes Doppel zahlen

Wichtiges/Termine:

- Bälle werden vom steirischen Verband gestellt
- 31.01.2024 Nennschluss der Mannschaften mit Mannschaftsführer(n) (Email + Telnr.) unter: steir.padelverband@gmail.com
- Genaue Terminbekanntgabe + Ligeneinteilung: 15.02.2024 – Start April 2024
- Hinrunde - April, Mai, Juni

- Rückrunde – Ende August, September, Oktober
- Abgabe der Nennliste und Reihung für die Saison 2024: 31.03.2024
- Nachnennfrist von Spielern: 01.07 – 31.07.2024

Die Aufsicht über die Mannschaftsmeisterschaft hat der Wettspielausschuss des Steirischen Padelverbands – Daniel Csuk und Lukas Labitsch.